



Michael Frieser
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Untätigkeit der Bauverwaltung inakzeptabel - Frieser kritisiert Krisenmanagement bei Sanierung des Schulzentrums Südwest

Nürnberg, 17.8.11

Michael Frieser, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Jakob-Kaiser-Haus
Raum: 3.108
Telefon: +49 30 227-71931
Fax: +49 30 227-76931
michael.frieser@bundestag.de

Wahlkreisbüro:
Jakobstr. 46
90402 Nürnberg
Telefon: +49 911-24154432
Fax: +49 911-2369051
michael.frieser@wk.bundestag.de

Als inakzeptabel kritisiert der für Nürnberg-Süd und Schwabach direkt gewählte CSU-Bundestagsabgeordneter **Michael Frieser** die Untätigkeit der Nürnberger Bauverwaltung bei der dringend notwendigen Sanierung des Schulzentrums Südwest. „Es kann nicht sein, dass alle anderen Beteiligten, wie Schulleitung und Schulreferat, seit Monaten ihre Hausaufgaben gemacht haben und das verantwortliche Hochbauamt offensichtlich schläft. Die Sanierungsbedürftigkeit des Schulzentrums Südwest ist seit Jahren bekannt. Schon oft wurde hinter den Kulissen versucht, die Angelegenheit über die Bauverwaltung zu regeln. Wie wollen wir uns erfolgreich um Zuschüsse von Land und Bund bemühen, wenn Projekte dieser Brisanz und Größenordnung im Hochbauamt so nachlässig behandelt werden?“ fragt **Frieser**, der die Zustände an der Schule aus mehreren Besuchen als Wahlkreisabgeordneter gut kennt.

Der Bundestagsabgeordnete befürchtet, dass die offensichtlichen Managementfehler im Hochbauamt die Stadt Nürnberg bei wichtigen Bauprojekten zunehmend im Wettbewerb um Zuschüsse ins Hintertreffen geraten lassen. "Die Mängel bei der Bauverwaltung sind seit Jahren bekannt. Maly muss diesen Mißstand endlich zur Chefsache machen, da die Spitze des Baureferates offenbar damit überfordert ist", so **Frieser**.